



Unternehmensinformation

AOK11-Rabattrunde: STADA holt Top-Wirkstoffe

Zuschläge unter anderem für Omeprazol, Risperidon, Simvastatin und Mirtazapin

Bad Vilbel, 5. Februar 2013 – Nach 18 Zuschlägen bei der zehnten Rabattrunde der Allgemeinen Ortskrankenkassen (AOK) Mitte Januar, entschied sich Deutschlands größter Verbund gesetzlicher Krankenkassen nun erneut bei sechs Wirkstoffen in 38 Gebietslosen für Unternehmen des STADA-Konzerns. Dabei erhielten STADA-Vertriebsgesellschaften auch Zuschläge für die vier umsatzstärksten Wirkstoffe der Ausschreibung: Omeprazol, Risperidon, Simvastatin und Mirtazapin. Zwei Jahre stehen diese STADA-Produkte den rund 24 Millionen AOK-Versicherten nun zur Verfügung.

„Die ausgeschriebenen und von STADA gewonnenen Wirkstoffe gehören zu den am häufigsten benötigten Arzneimitteln überhaupt“, sagt Hartmut Retzlaff, Vorstandsvorsitzender der STADA Arzneimittel AG. „Es freut uns, dass wir als einziger unabhängiger Generika-Konzern in Deutschland einen wesentlichen Anteil zur Arzneimittelversorgung und damit zur Gesundheit der Bevölkerung beitragen können. Angesichts der herausfordernden Bedingungen des deutschen Rabattsystems ist das keine Selbstverständlichkeit.“

Insgesamt hat der Krankenkassenverbund acht Wirkstoffe in jeweils acht Gebietslosen für drei Vertragspartner ausgeschrieben. STADAPharm gewann acht Gebietslose für Mirtazapin und Omeprazol, fünf Gebietslose für Risperidon, sieben Gebietslose für Simvastatin sowie ein Gebietslos für die Wirkstoffkombination Lisinopril und Hydrochlorothiazid. ALIUD PHARMA erhielt den Zuschlag in acht Gebieten für die Wirkstoffkombination Losartan und Hydrochlorothiazid sowie bei einem Gebietslos für Simvastatin. Vertragsbeginn ist der 1. Juni 2013.

Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz in Bad Vilbel, Deutschland. Der Fokus des STADA-Geschäftsmodells liegt auf dem Gesundheitsmarkt. Im Zentrum der international ausgerichteten Geschäftsaktivitäten stehen dabei der Pharma- und insbesondere der Generika-Markt mit nachhaltigen

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend



Wachstumspotenzialen. Als einer der global führenden Generika-Hersteller hat STADA eine traditionell starke Präsenz in Europa und ist in Deutschland die klare Nummer 3. Im Geschäftsjahr 2011 erzielte STADA einen Konzernumsatz von 1.715,4 Mio. EUR, ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 337,2 Mio. EUR und einen bereinigten Konzerngewinn von 146,6 Mio. EUR. Zum 30. Juni 2012 beschäftigte STADA weltweit 7.867 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

STADA Arzneimittel AG
Unternehmenskommunikation
61118 Bad Vilbel
Tel.: +49(0) 6101 603-165
Fax: +49(0) 6101 603-506
e-Mail: communications@stada.de